

**Freie Universität Berlin**  
**Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft**  
**Arbeitsbereich Wissenschaftsjournalismus**

**Prof. Winfried Göpfert**  
**838-70300**  
**goepfert@zedat.fu-berlin.de**

---

## **Hinweise zum Ablauf der Abschlussprüfung**

Zur Abschlussprüfung vereinbart der Prüfer mit dem/r Kandidaten/in drei Themenbereiche. Die Themenbereiche sollten überschaubare Teilgebiete der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft umfassen, groß genug, dass darüber etwa eine halbe Stunde referiert werden könnte. Praxisthemen sind eher ungeeignet, weil sie wenig theoretische Untermauerung erlauben. Gut sind Teilgebiete, deren Erörterung sich auf verschiedene Studien, Ansätze, Theorien oder sonstige wissenschaftliche Quellen stützen lässt.

Alle drei vereinbarten Themenbereiche sind grundsätzlich Gegenstand der Prüfung in beiden Teilen. Die Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. In Nebenfachprüfungen lässt sich gelegentlich eine gewisse Zuteilung der Themen auf schriftlichen und mündlichen Teil vereinbaren. In Hauptfachprüfungen erfolgt keine weitere Einteilung.

In der schriftlichen Prüfung (Klausur) ist eine von drei Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Die drei Aufgabenstellungen kommen in der Regel aus je einem der drei Themenbereiche. Gelegentlich beziehen sie sich aber auch nur auf zwei oder einen einzigen Themenbereich. Sie wissen also vorher nicht, welcher Themenbereich letztlich in der Klausurarbeit angesprochen wird. Da aber die mündliche Prüfung in der Regel 10 Tage nach der Klausur stattfindet, müssen Sie ohnehin auf alle Themenbereiche vorbereitet sein. In der mündlichen Prüfung werden grundsätzlich alle Themenbereiche angesprochen.

Die Klausuren werden in der Regel am ersten Montag im Monat geschrieben. Nach der Anmeldung formuliere ich die Aufgabenstellungen und hinterlege sie im Prüfungsbüro. Die Kandidaten können sich dann zum selbst gewählten Zeitpunkt im Prüfungsbüro zur Klausur anmelden.

Nach der Klausur rufen Sie mich bitte an oder schreiben mir eine mail, um einen Termin für die mündliche Prüfung zu vereinbaren. Die Mündliche findet in der Regel etwa 10 Tage nach der Klausur statt und dauert etwa eine Stunde im Hauptfach, etwa eine halbe Stunde im Nebenfach.

Zur mündlichen Prüfung bereiten Sie bitte ein Thesenpapier vor mit etwa fünf Thesen (Nebenfach: 3 bis 4 Thesen) zu jedem Themenbereich, auch zu dem Themenbereich, der schon in der Klausur behandelt wurde. In der Regel ist der Themenbereich umfangreicher als die Aufgabenstellung in der Klausur, so dass noch genügend Stoff bleibt, um Thesen zu anderen Aspekten des Themenbereichs zu formulieren. Die Thesen stellen Behauptungen zum Sachverhalt auf und sollten dann in einem etwa 5 bis 7-minütigen Vortrag begründet werden, abgestützt auf wissenschaftlich begründbare Erkenntnisse.

Das Thesenpapier bitte zur Prüfung mitbringen. Bitte zwei Exemplare, eins für den Prüfer, eins für den Beisitzer. Sie selber dürfen keine Hilfsmittel benutzen.